

Änderungsantrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Johannes Becher, Martin Stümpfig, Claudia Köhler, Ludwig Hartmann, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Stephanie Schuhknecht, Dr. Markus Büchler, Patrick Friedl, Barbara Fuchs, Mia Goller, Christian Hierneis, Paul Knoblach, Ursula Sowa, Laura Weber, Christian Zwanziger** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Haushaltsplan 2024/2025; hier: Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur verstärkten Nutzung der Geothermie (Kap. 07 05 Tit. 894 76)

Drs. 19/412

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2024/2025 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 07 05 wird der Ansatz in Titel 894 76 (Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur verstärkten Nutzung der Geothermie) im Jahr 2024 von 5.000 Tsd. Euro um 10.000 Tsd. Euro auf 15.000,0 Tsd. Euro erhöht.

In Kap. 07 05 wird der Ansatz in Titel 894 76 (Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur verstärkten Nutzung der Geothermie) im Jahr 2025 von 5.000 Tsd. Euro um 10.000 Tsd. Euro auf 15.000,0 Tsd. Euro erhöht.

Begründung:

Um das große Potential der Geothermie in Bayern stärker zu nutzen, bedarf es deutlich höherer Investitionen, um die entsprechende Infrastruktur bereitzustellen. Neben eines Bürgerschaftsprogramms zur Absicherung von Geothermiebohrungen und einen verstärkten Ausbau von Wärmenetzen, müssen auch die direkten Zuschüsse des Freistaats in diese Zukunftstechnologie deutlich erhöht werden. Mit mehr Investitionen in die Geothermie leisten wir nicht nur einen wertvollen Beitrag zur Wärmewende vor Ort, sondern stellen sicher, dass lokale Wertschöpfung gefördert wird und der Freistaat sich langfristig unabhängig von teuren fossilen Energieimporten macht.